

**Auserwählte, liebe Freunde, jetzt seufzt ihr, aber jeder Seufzer wird zu Jubelgesang werden. Ihr dient Mir mit Freude: eure Mühe wird großzügig belohnt werden.**

Geliebte Braut, jene die Mir dienen, werden in der Gegenwart einen größeren Lohn haben als er in der Vergangenheit gegeben wurde; viel werden sie haben, viel mehr als ein Mensch sich mit der blühendsten Phantasie vorstellen kann.

Du sagst Mir: Süße Liebe, wer Dich aus tiefer Seele liebt, dient Dir nicht um den Lohn zu haben, er denkt gar nicht daran. Er dient Dir, weil es nur Freude ist, Dir zu dienen und jede Mühsal zu Freude wird. Unendliche Liebe, Du gibst den Lohn nicht nur nach getaner Arbeit, wie es die Menschen machen, Du schenkst ihn reichlich währenddem sie durchgeführt wird, weil Dein Herz, Jesus, ein Unendlicher Ozean der Liebe ist. Wenn der Mensch sich bemühte Dich tiefer zu erkennen, wenn er diesen Gedanken und diesen Wunsch über alle anderen stellte, würdest Du Dich immer mehr erkennen lassen, würdest Dich der Seele immer mehr offenbaren. Wer Dich nur ein wenig kennt, wünscht einzig, seine Kenntnis zu vertiefen. Du, Unendliche Liebe, der Du die Herzen kennst, antwortest immer der Sehnsucht, antwortest großzügig: Du schenkst nicht wenige Tropfen Deines Wassers, sondern einen Strom schenkst Du, da Du weißt, dass die Seele dies allein benötigt: Dich, erhabene Schönheit und Milde, Die die Seele bezaubert! Du, Jesus, schenkst Dich dem, der Dich erwünscht und je lebhafter der Wunsch der Seele ist, desto mehr schenkst Du Dich. Ich habe gut verstanden, dass Du Dich dem schenkst, der Dich glühend ersehnt mit dem Herzen und der Seele, aber Du schenkst Dich nicht dem, der Dich nicht erwünscht. Du hast dem Menschen die Freiheit gewährt und achtest sie, immer. Die menschliche Freiheit ist für Dich eine Mauer vor der Du stehen bleibst, Unendliche Liebe. Du, der Du Alles bist, der Du alles vermagst, bleibst vor der menschlichen Freiheit stehen, Du schränkst Deine Allmacht ein und bleibst stehen!

Liebe Braut, der Mensch wäre ohne die Freiheit ein Geschöpf ohne Würde. Welchen Verdienst hat ein Sklave, wenn er den Befehl des Herrn ausführt? Sage Mir.

Du sagst Mir: Angeboteter Herr, der Sklave der dem Herrn gehorsam ist, hat keinen Verdienst, aber er hat Verdienste, wenn er auch nein sagen kann. Ich erkenne die Wichtigkeit der Wahlen, die der Mensch während seines irdischen Lebens trifft: er kann sie gemäß Deines Herzens treffen, er kann sie auch gegen Deinen Willen treffen: er kann Verdienste haben, wenn er gemäß Deinem Herzen handelt, es ist hingegen sein Vergehen, wenn er sie gegen Es trifft. Süße Liebe, Heiligster Jesus, Du hast dem Menschen viel gewährt. Mit seiner Freiheit kann er die erhabensten Gipfel erreichen, aber, immer mit seiner Freiheit, kann er bis in den Abgrund hinabsinken. Süße Liebe, mit Deiner erhabenen Gabe an den Menschen, hast Du viel riskiert: Dein Geschöpf kann entscheiden sich Dir, gerade Dir, seinem Schöpfer, aufzulehnen. Dies haben fürwahr einige Engel getan: sie haben sich aufgelehnt und bleiben für immer Aufsässige. So haben es auch manche Menschen getan: bis zum letzten Augenblick des Lebens haben sie sich Dir aufgelehnt, Süße Liebe; sie bleiben aufsässig und Feinde, für die Ewigkeit. Die Törichten der Erde sagen und wiederholen: Die Hölle ist leer. Unendliche Liebe, Du hast mir gezeigt, dass sie keineswegs leer ist. Viele Seelen sind in den Abgrund der Verzweiflung gestürzt und schreien für ewig ihr unendliches Elend hinaus. Ich möchte jedem Menschen der Erde sagen. Mache von deiner Freiheit einen guten Gebrauch: mit ihr kannst du das erhabene Glück des Paradieses erreichen; mit ihr kannst du in den Abgrund des Elends stürzen, dort wo mit feurigen Buchstaben geschrieben steht: Lasst jede Hoffnung, ihr, die ihr hier eintretet.

Liebe Braut, bleibe glücklich an Mein Herz gedrückt und höre Mein Wort, übermittle es dann der Welt, ohne etwas hinzuzufügen, ohne etwas wegzulassen: Ich gewähre immer und jeder Seele die Gnaden des Heils. Ich gewähre sie immer, bis zum letzten Augenblick des Lebens, aber Ich sage dir, wenn einer sie lange ablehnt wird er zum Schluss fortfahren sie abzulehnen, weil seine inneren Kräfte nachlassen werden. Dieser gegenwärtige ist noch ein günstiger Augenblick: jeder ergreife ihn, ohne zu zögern! Liebe Braut, wer in seiner Position des Unglaubens standhaft bleibt, riskiert viel; wer in der Trägheit die günstige Zeit verstreichen lässt, was wird er tun, wenn sie sich ändern wird? Jeder Mensch beeile sich, Meinem Ruf sofort zu antworten! Keiner lasse sich Zeit, denn Ich habe Zeit an Zeit hinzugefügt, aber jetzt werde Ich keine weitere hinzufügen. Die Zeit, liebe Braut, gehört Mir: Ich kann hinzufügen, Ich kann wegnehmen. Ich, Ich Gott, bin der Herr über die Zeit: Ich kann ein Leben verlängern oder verkürzen. Viele die noch auf Erden leben, haben die Gabe einer zusätzlichen Zeit erhalten; vielen, deren Leben erloschen ist, wurden die Lebensjahre von Mir verkürzt. Was die großen Ereignisse der Geschichte betrifft, entscheide Ich, Ich Gott, wann und wie: was sofort geschehen müsste, kann nachher geschehen und was hätte nachher geschehen müssen, kann sofort geschehen. Liebe Braut, Ich, Ich Gott, bin der Herr der Geschichte! Man begreife das!

Du sagst Mir: Süße Liebe, Dein Wille erfülle sich, immer. Wer Dein ist im Herzen und im Verstand, betet Dich an und hat keinen anderen Wunsch, als dass Dein Wille sich erfülle, der immer einem Herzen entspringt, Das ein Unendlicher Ozean der Liebe ist.

Liebe Braut, bleibe glücklich in Mir. Genieße die Köstlichkeiten Meiner Treuen und ewigen Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, fühlt Mich euch nahe, auch wenn ihr Mich mit den Augen des Körpers nicht seht; fühlt Mich euch nahe, auch wenn ihr in der harten Prüfung seid. Denke an jede Mutter, wenn das Kind krank ist, was tut sie? Drückt sie es vielleicht nicht an ihr Herz und spricht zu ihm liebevoll? Liebe Kinder, die Himmelsmutter kann den Schmerz der Läuterung nicht entfernen, die Gott euch als Gabe gegeben hat, aber Sie hilft euch, die bittere Medizin zu nehmen.

Meine Kleinen, ihr sagt: Warum das Leid in der Welt? Keiner wünscht es; aber es ist immer reichlich vorhanden, sei es für den Menschen, wie für die ganze Schöpfung.

Geliebte Kinder, das Geheimnis des Leids ist tief. Der Mensch kann etwas begreifen, nur wenn er Gott im Herzen und im Sinn hat: Er erklärt, lehrt, führt zur Erkenntnis der Wahrheit. Ich sage euch, dass die Himmelsmutter jede eure Qual kennt; Sie kennt sie und will euch helfen.

Ihr sagt oft: Liebe Mutter, ist es möglich, diesen Schmerz zu entfernen?

Geliebte Kinder, wenn Gott den Schmerz zulässt, ist es, um euch auf die Freude mit Ihm vorzubereiten. Begreift es, geliebte Kinder! Gott will nur das Wohl Seiner Geschöpfe; aber Er lässt den Schmerz zu, um stets das höchst Gute daraus zu gewinnen.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe, Heiligste Mutter, die ganze Schöpfung stöhnt und leidet in den Wehen der Geburt, nach der Sünde der Ureltern. Ihre Sünde ist über die ganze Schöpfung gefallen. Ich habe diese Überlegung gemacht: nicht nur der Schmerz der Menschen ist vor Gottes Augen, sondern auch die Qualen der ganzen Schöpfung die immer gelitten hat, heute jedoch noch mehr, weil in vielen Herzen Gott noch nicht herrscht. Dort wo Er herrscht, ist Liebe, Liebe, Liebe: Liebe der Menschen zu Gott, Liebe der Menschen zueinander, Liebe zur ganzen Schöpfung. Ich habe verstanden, dass Gott, indem Er alle Dinge neu macht und eine neue Erde und einen neuen Himmel gibt, die ganze Schöpfung erneuern wird, die gegenwärtig mehr denn je stöhnt und leidet. Mein Herz freut sich bei dem Gedanken, dass der Tag kommen wird, an dem die Menschen sich freuen werden, aber auch die kleinen Geschöpfe, die ja auch mit Liebe von Gott erschaffen worden sind und mir so teuer sind. Ich denke, Süße Mutter, dass die schönen Dinge nicht nur für die Menschen sein werden, sondern für die ganze Schöpfung die jetzt so sehr stöhnt aufgrund der auf Erden gegenwärtigen Törichtheiten, die die schönen, von Gott gewollten Dinge verachten.

Geliebte Kinder, seid freudig und voll lebendiger Hoffnung, denn große Wunder wird Gott vollbringen und die ganze Schöpfung wird in der Freude Gottes jubeln.

Geliebte Kinder, ihr denkt: Wer weiß, wer weiß was geschehen wird.

Ich sage euch, glühend zu beten, damit die Erneuerung bald geschehe, damit die Zeit der Läuterung verkürzt werde. Wer bittet, erhält. Dem der anklopft, öffnet Gott, weil Sein Wunderbares Herz ein Unendlicher Ozean der Liebe ist, nur Liebe, immer Liebe! Euer Leben sei, Augenblick für Augenblick, ein Lied der Liebe zu Gott. Ich bin immer mit euch, wenn ihr Gott euer Lied singt mit Herz und Sinn, mit dem Schwingen der Seele: Ich singe mit euch, Ich lobe mit euch, Ich danke mit euch, Ich bete mit euch an. Ich liebe euch alle, liebe Kinder.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**HL. Jungfrau Maria**